

Zürich, 1. Dezember 2011/PK

Frei zur Veröffentlichung

westnetz.ch:

**Zürich-West erhält nicht nur ein neues Tram,
sondern auch eine innovative Online-Plattform**

Ab 11. Dezember 2011 fahren die Verkehrsbetriebe Zürich (VBZ) mit dem 4er-Tram auf einer neuen Strecke – vom Bahnhof Tiefenbrunnen bis zum Bahnhof Altstetten Nord – und die neue Linie 17 verbindet das Werdhölzli mit dem Hauptbahnhof. Damit wird das dynamische und spannungsreiche Quartier Zürich-West noch besser mit öffentlichem Verkehr erschlossen. Für die VBZ ist die Eröffnung der neuen Tramlinien auch Anlass zur virtuellen Vernetzung von Zürich-West: Mit der neuen Quartierplattform westnetz.ch visualisieren sie den engen Bezug zwischen öV-Erschliessung und Quartierleben.

Im realen Leben vernetzen die VBZ mit ihrer Verkehrsinfrastruktur die Stadt. Mit **westnetz.ch**, entwickelt von Hinderling Volkart, schaffen die VBZ eine innovative Online-Plattform, mit der sie das Leben rechts und links der Tramschienen auch virtuell vernetzen. In einem gewissen Sinne ist diese Plattform eine Abbildung des VBZ-Geschäftsmodells: Rückgrat der Plattform sind die VBZ-Linien und alle Einträge sind mit mindestens einer VBZ-Haltestelle verknüpft, selbstverständlich immer auch verbunden mit dem aktuellen Fahrplan der VBZ. Über 300 Unternehmen, Organisationen und Institutionen in Zürich-West haben sich auf der Plattform bereits eingetragen und präsentieren sich dort dem Publikum – ganz einfach und auf eine attraktive Weise. Unter der Leitung von Thomas Haemmerli berichtet ein Team von jungen und erfahrenen Bloggern mit journalistischen Beiträgen über das Quartierleben. Damit entsteht eine "virtuelle Quartierzeitung", verbunden mit den Angeboten von lokalen Akteuren, für alle, die wissen wollen, was, wann und wo im Quartier abgeht in den Bereichen Wohnen, Arbeiten, Kultur und Ausgehen.

communiqué

Was sind die Absichten der VBZ, mag man sich fragen? Die VBZ sind sich bewusst, dass immer mehr Menschen über die traditionellen Medien immer weniger erreichbar sind. Sie nehmen deshalb die Markteinführung ihrer neuen Tramlinien in Zürich-West zum Anlass, gewissermassen als Labor für virtuelle Kommunikation, die elektronischen Medien verstärkt einzusetzen. Wie die VBZ dies zum Beispiel auch im Personalmarketing seit über einem Jahr erfolgreich praktizieren.

Vermisstmeldungen alteingesessener Zürcher

Das Zürcher Tramnetz hat sich seit Jahrzehnten in den Köpfen der Zürcher Bevölkerung stark eingeprägt. Aus Erfahrung wissen die VBZ, dass Veränderungen im Tramangebot immer verstärkter kommunikativer Anstrengungen bedürfen. Deshalb steht Zürich-West in nächster Zeit ganz im Zentrum der VBZ-Kommunikation. Neben westnetz.ch setzen die VBZ das neue Tram Zürich-West mit ihrer gewohnt pointierten Kampagne der Agentur Ruf Lanz in Szene; mit Inseraten und Plakaten. Und wenn plötzlich Vermisstmeldungen zu Huldrich Zwingli und weiteren ur-alteingesessenen Zürchern am Radio ertönen, könnte auch dies damit zu tun haben, dass sich etwas tut in Zürichs Westen: Die entsprechenden Radiospots (ebenfalls von Ruf Lanz) laufen in den Zürcher Lokalradios.

Eine Informationsbroschüre für die Fahrgäste, eine Sonderbeilage im Tages-Anzeiger vom 2. Dezember 2011, eine Ausweitung der beliebten iPhone-App „Züri schlaflos“ auf Zürich-West sowie diverse, mit Partnern wie dem Schauspielhaus oder der Zürcher Hochschule der Künste organisierten Interventionen im Alltag, vervollständigen den Mix der Einführungsmassnahmen.

11. Dezember 2011, 5.04 Uhr, ab Schiffbau

Bereits seit den Sommerferien haben die VBZ mit verschiedenen Aktionen auf das Tram Zürich-West aufmerksam gemacht. Sichtbarste Zeichen dafür sind die rund 40 bunten Cobra-Tramnasen, die noch bis März 2012 Farbe in die Stadt sowie die Kunde über die neue Strecke in alle

Quartiere bringen. Aber auch ein Quartierportrait mit Menschen aus dem Quartier Zürich-West in Form von Inseraten und Plakaten. Im Lokalfernsehen und in Zürcher Kinos zeigt der Werbespot „Zurich in Friesland“ wie es in einem Zürich ohne die VBZ aussieht. Die Tramparties, die seit September jeden ersten Freitag im Monat – letztmalig am 2. Dezember 2011 – stattfinden, lassen Partyhungrige erleben, wie man mit der neuen Tramlinie in die angesagten Clubs kommt.

Die offiziellen Einweihungsfeierlichkeiten finden am 9. Dezember statt, ein Eröffnungsfest für die Bevölkerung am 10. Dezember.

Und am 11. Dezember 2011 ist es dann schliesslich so weit: Um 5.04 Uhr, fährt dann das erste Tram fahrplanmässig auf der neuen Strecke in Zürich West.

Mehr Informationen:

www.vbz.ch/tramzuerichwest
www.westnetz.ch
www.facebook.com/zuerilinie

Quartierportrait mit Menschen aus Zürich-West, Imagesujets und Radiospots:

www.vbz.ch/tramzuerichwest > Aktivitäten zur Markteinführung

Werbepot „Zurich in Friesland:

<http://www.youtube.com/watch?v=8ivkjDWtje0>

Medienkontakt:

Heinz Vögeli, Vizedirektor, 044 434 47 30, heinz.voegeli@vzb.ch